

Gregor Rutz und der Existenzialismus

Werktitel: Gregor Rutz und der Existenzialismus

Untertitel: Kammeroper nach Wolfgang Hildesheimer

KomponistIn: [Leitner Michael A.](#)

Beteiligte Personen (Text): Hildesheimer Wolfgang

Entstehungsjahr: 2023

Dauer: 20m

Genre(s): Neue Musik

Gattung(en): Oper/Musiktheater

Besetzung: Solostimme(n) Ensemble

Besetzungsdetails:

Solo: Sopran (1), Tenor (1), Bariton (1)

Flöte (1), Klarinette (1), Fagott (1), Perkussion (2), Violine (2), Viola (1),
Violoncello (1), Kontrbass (1)

Rollen: Erich Selbach (Bariton), Gregor Rutz (Tenor), Katja Rutz (Sopran)

Art der Publikation: Manuskript

Beschreibung

"Die Kammeroper *Gregor Rutz und der Existenzialismus* entstand im Rahmen des Projektes *Lieblose Legenden* – eine Kooperation des *Tiroler Landeskonservatoriums* mit dem Künstler:innenkollektiv *kunstvolk* für das *SteudITENN Theaterfestival*. Grundlage ist die gleichnamige Kurzgeschichte von Wolfgang Hildesheimer.

Unter der Regie von Lukas Thurnwalder und der musikalischen Leitung von Michael A. Leitner und Alexandra Milborn wurden im Rahmen der *Lieblosen Legenden* drei Kammeroperen uraufgeführt: neben *Gregor Rutz* auch *Ich schreibe kein Buch über Kafka* von Petru-Valeriu Nat sowie *Wescottes Glanz und Ende* von Franz Posch – jede basierend auf einer anderen Erzählung aus Hildesheimers

gleichnamiger Sammlung.

Nach der erfolgreichen Premiere am 17. und 18. April 2023 im Rahmen des *SteudITENN Theaterfestivals* folgte eine Wiederaufnahme mit zwei weiteren Vorstellungen am 13. und 14. Dezember 2023 im Turm des *Treibhaus* Innsbruck.

In *Gregor Rutz und der Existenzialismus* beschließt Erich Selbach, seinen Freund Gregor nach längerer Zeit zu besuchen. Gut gelaunt kommt er zu dessen Haus – doch die Tür öffnet ihm Gregors sichtlich missgestimmte Frau. Sie klagt über Gregors Lebenswandel: er sei plötzlich Existenzialist geworden, trage nun Bart – und liest den ganzen Tag immerzu aus Telefonbüchern..."

Michael A. Leitner, Werkbeschreibung, Homepage des Komponisten, abgerufen am 24.04.2026 [<https://www.maleitner.com/projekt/gregor-rutz-und-der-existenzialismus>]

Auftrag: *SteudITenn Theaterfestival*

Uraufführung

7. April 2023 - Uderns/Zillertal

Veranstalter: *SteudITENN Theaterfestival*

Mitwirkende: Lukas Thurnwalder (Regie), [Michael A. Leitner](#) (Musikalische Leitung), Alexandra Milborn (Musikalische Leitung)

Weitere Informationen: eine Zusammenarbeit des *Tiroler Landeskonservatoriums* mit dem *Künstler:innenkollektiv kunstvolk*